

Winterzauber Thun

Dezember 2021 bis Januar 2022
Winterzauberzelt, Mühleplatz Thun

Susanna Ernst,
Vereinspräsidentin: 079 340 93 68



Medienmitteilung 03 | 09.11.2021

«Die Rote Zora» im Winterzauberzelt: Der Vorverkauf startet am 15. November 2021

Mit einem Jahr Verspätung ist es soweit: Am 15. November wird der Vorverkauf für «Die Rote Zora» im Winterzauberzelt auf dem Thuner Mühleplatz eröffnet. Premiere ist am 11. Dezember.

Sie ist jung, sie ist mutig und sie weiss was sie will: «Die Rote Zora» ist nicht nur die Anführerin der Jugendbande der Uskokken, sondern auch die Heldin des gleichnamigen Romans von Kurt Held, der vor 80 Jahren erschienen ist. Und Zora ist die Hauptfigur in der Inszenierung des Stücks, das ab dem 11. Dezember 2021 im Winterzauberzelt auf dem Thuner Mühleplatz aufgeführt wird. Das Mädchen mit den roten Haaren befreit den eingesperrten Branko und nimmt ihn in ihre Bande auf. Um zu leben, stehlen die fünf Kinder; um sich zu wehren, spielen sie Streiche. In der Stadt weht ihnen darum ein eisiger Wind entgegen; die Stadtväter versuchen, die Bande hinter Schloss und Riegel zu bringen. Nur Gorian, der Fischer, bringt diesen heimatlosen und wilden Kindern Verständnis entgegen.

Vorverkauf ab dem 15. November

Am 15. November geht der Vorverkauf für die insgesamt 24 Vorstellungen los, die zwischen dem 11. Dezember 2021 und dem 8. Januar 2022 im Winterzauberzelt aufgeführt werden. Auch «Die Rote Zora», gespielt vom Verein Winterzauber unter der Regie von Mitja Staub, untersteht bezüglich Zutrittsbeschränkungen den Vorgaben des Bundes im Kampf gegen die Corona-Pandemie. Konkret gilt die Zertifikatspflicht und dem Publikum werden am Zelt-Eingang die Plätze zugewiesen. Tickets sind entweder online auf der Buchungsplattform des Winterzaubers erhältlich. Oder sie können an den Ticketino-Vorverkaufsstellen unter anderem bei der Post gekauft werden.

Originelles Bühnenbild und Musik

Mit einem Bühnenbild mit Schiebewänden präsentieren die Macherinnen und Macher des Winterzaubers eine Neuheit. Diese ermöglicht es, dass die Szenen an insgesamt sechs verschiedenen Orten gespielt werden können. Gebaut wird das Bühnenbild vom Bühnenbauer Andreas Stettler und seinen Helferinnen und Helfern. Heinrich Guanter hat wie schon bei den letzten Inszenierungen eigens für den Winterzauber die passende Musik komponiert. Regisseur Mitja Staub hat den Roman als Theater adaptiert und die Lied-Texte geschrieben.

Wegen Corona musste das Theater um ein Jahr verschoben werden. Normalerweise bringt der Verein Winterzauber alle zwei Jahre ein Theaterstück oder Märchen im Winterzauberzelt zur Aufführung.

Tickets und Infos: www.winterzauberthun.ch/daten

Kontakt für weitere Auskünfte: Susanna Ernst, Vereinspräsidentin, unter Tel: 079 340 93 68